



Antwort zur Anfrage Nr. 0882/2017 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Hartenberg/Münchfeld betreffend **Verkehrskonzept Hartenberg (CDU)**

Auf dem Hartenberg stehen mittelfristig mehrere Nachverdichtungsmaßnahmen an. Im Ortsbeirat wurde auf mehrfache Nachfrage die Vorstellung eines Verkehrskonzeptes zugesagt.

Wir fragen die Verwaltung:

- Wann ist mit der Vorstellung des Verkehrskonzeptes zu rechnen?
- Wie sehen die Überlegungen zu diesem Konzept aus?

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Im Januar 2017 hatte die Verwaltung eine Anfrage zum gleichen Thema beantwortet. Darin wurde als Fertigstellungstermin des Verkehrsgutachtens der Sommer 2017 benannt. Dieser Zeitplan ist weiterhin aktuell, das Gutachten befindet sich derzeit inhaltlich und redaktionell in der Endabstimmung.

Die finale Version findet als Fachgutachten Eingang in das Bebauungsplanverfahren H97 und wird im Rahmen der Offenlage zugänglich gemacht werden. Ab diesem Zeitpunkt ist auch eine Darstellung im Ortsbeirat möglich. Eine exakte Terminierung ist derzeit noch nicht abschließend zu benennen.

Wie zuvor bereits angekündigt, wurden für die Verkehrsbegutachtung in 2017 vorab noch einmal umfangreiche Verkehrserhebungen als Datenbasis durchgeführt. Perspektivische Entwicklungen, die sich verkehrsrelevant auswirken könnten, wurden abgefragt und quantifiziert. Auf dieser Grundlage hat der Gutachter detailliert die Leistungsfähigkeiten im fließenden Individualverkehr analysiert.

Darüber hinaus wurden vermeintlich kritische Situationen (Engstellen, Kreuzungspunkte etc.) per Videoerfassung analysiert.

Die Situation im ruhenden Verkehr wurde im nahezu gesamten Bereich zwischen Am Fort Gonsenheim, Am Judensand und Jakob-Steffan-Straße zu unterschiedlichen Tageszeiten erfasst. Darauf aufbauend hat der Gutachter Vorschläge entwickelt, die den vorhandenen Parkraum effektiver ausnutzen.

Mainz, 21.06.2017

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete